

Ihre Hilfe kommt an:

■ Unsere Vision

Mittelfristig planen wir, das Angebot für ältere und kranke Bewohner weiter zu entwickeln. Es geht um Menschen, die in keinem Zuhause und keiner Senioreneinrichtung eine Aufnahme finden. Hierzu zählt auch die würdevolle Begleitung am Lebensende. Bitte unterstützen Sie dieses Anliegen mit Ihrer Dauerspende oder **Testamentsspende! Sprechen Sie uns an.**

■ Spenden werden benötigt für:

Das neue Angebot der **Start-Hilfe** als „aufsuchende und frühzeitige Form der Hilfe:

- Hilft frühzeitig durch Direktansprache
Projektkosten: 60.000 Euro/Jahr

Notübernachtungen im 6-Bett-Zimmer, samt Verpflegung und Erstberatungsgespräch:

- 51,60 Euro (inkl. Verpflegung/Erstberatung)
Projektkosten: 30.000 Euro/Jahr

Begleitung von **kranken** und älteren Bewohnern:

- Pflege / Vergabe von Medikamenten
Projektkosten: 30.000 Euro/Jahr

In der **Großküche**:

- Arbeitstische und Küchengeräte (Mixer, Pürierstab, Rührbesen, Motorblock)
Projektkosten: 4000,- €

Vielen Dank für Ihre Spende!

■ Im Thaddäusheim

Hier finden Menschen, die alles verloren haben, Heimat auf Zeit und neue Perspektiven. Das Haus bietet mit 34 Betten in der Notunterkunft Übernachtungsmöglichkeit, Verpflegung und Beratung.



In Resozialisierungsmaßnahmen und Wohngemeinschaften wird mit 30 Plätzen die Rückkehr in die Gesellschaft begleitet. Zusätzlich finden hier alte und kranke, ehemals wohnungslose Menschen, die nicht mehr alleine leben können, eine Heimat und erhalten Unterstützung in allen medizinischen und pflegerischen Belangen, mit derzeit 22 Plätzen.

Durch sehr individuelle und zielgerichtete Betreuung bieten wir vielen Menschen eine Chance. Auch dank der bedeutsamen und treuen Hilfe von Spenderinnen und Spendern. Danke!

Caritasverband Mainz e.V., Thaddäusheim



Thomas Stadtfeld (Leitung)
An der Goldgrube 13, 55116 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 5 30 10 - 14

Email: t.stadtfeld@thaddaeusheim.de
www.caritas-mainz.de

Online-Spenden: www.einbett.caritas-mz.de



Spenden-Konto-Nr.:
IBAN: DE 28 3706 0193 4003 5000 18
BIC: GENODED1PAX
Stichwort: Ein Bett

Vielen Dank für Ihre Spende !

Fotos: Thaddäusheim, CV Mainz e.V.

Thaddäusheim Mainz



Ein Bett und Start-Hilfe

Caritasverband
Mainz e.V.



■ Würde zurückgeben

Die Krankenschwester im Thaddäusheim, Sr. Angelika, erzählt: „Zu mir kommen die Bewohner und Übernachter mit großen und kleinen „Wehwechen.“ Ich wechsele Wundverbände, richte Medikamente, unterstütze bei der Körperpflege und leihe ihnen auch gerne mein Ohr.“



Gemeinsam mit der neuen Kollegin aus der Start-Hilfe ist sie nun auch auf den Mainzer Straßen unterwegs. So machen sie unermüdlich auf die pflegerischen

Angebote im Thaddäusheim aufmerksam. Es gibt so manchen, der einen festen Tag zum Baden und Einkleiden ins Haus kommt. Für Sr. Angelika ist es ein wichtiger Moment, wenn die Männer wieder in sauberer Kleidung das Haus verlassen. Sie sagt: „Tschüss Herr, bis nächste Woche!“ und spürt, wie sie auch ein Stück Würde zurück geben kann.

■ Dienst am Menschen

Die Menschen erfahren im Thaddäusheim eine wichtige Unterstützung durch eine Pflegefachkraft. Sie nehmen die Hilfe und Versorgung dankbar an. Diese ist nicht an Abrechnungsmodellen orientiert, sondern stellt die oftmals **akuten Bedürfnisse** in den Vordergrund. So erhalten die Menschen ein Mindestmaß an Hygienestandards.

■ Start-Hilfe: ganz nahe bei den Menschen

Seit 2020 gehört die Beratungsstelle Start-Hilfe zu unserer Wohnungslosenhilfe. So können wir mit dem wichtigen Angebot ambulanter Hilfen die stationären Hilfen gut ergänzen. Es erlaubt uns, Hilfen **zielgerichtet und individuell** zu gestalten.

So zum Beispiel für Roland P. Der 60-jährige hatte seine Mutter bis zu Ihrem Tod im Jahr 2015 gepflegt.



Danach konnte er in seiner Heimat einfach nicht mehr Fuß fassen.

In Mainz fand er Unterstützung durch eine Beraterin der **Start-Hilfe**.

Mithilfe der **professionellen Begleitung** konnte er in ein eigenes Zimmer im betreuten Wohnen ziehen und wieder eine Perspektive auf eine sichere Zukunft finden.

„Streetwork“ und ambulante Beratung holt die Menschen auf der Straße bei ihren Problemen ab. Zur Deckung der Kosten sind wir auf Spenden angewiesen.

Helfen Sie uns, Menschen nicht nur ein Bett, sondern eine **wirksame und nachhaltige „Start-Hilfe“** in eine gute Zukunft zu sichern.

■ Die Notunterkunft

Dank der vielen Spenden mussten wir bisher niemanden wegschicken.

Gerade im Winter vergeben wir Notbetten, auch bei ungeklärter Kostenübernahme. In der Notübernachtung werden weiterhin Spenden benötigt für **„Ein Bett“** mit Verpflegung und Erstberatungsgespräch.



Die Durchschnittskosten hierfür liegen derzeit bei **51,60 Euro** täglich.

■ Rückblick

Für alle Spenden sagen wir Ihnen ein **herzliches Dankeschön**.

Vieles wäre ohne Sie nicht mehr denkbar. Neben der Finanzierung der Notübernachtung und dem Pflegeangebot konnten wir:

- Sogar sieben anstatt 4 Zimmer in der Notübernachtung neu streichen
- Einen Großherd anschaffen, der bereits viele leckere Mahlzeiten zauberte
- Die Außensanierung des Hexenhäuschens abschließen und dank einer Großspende sogar schon eine neue Küchenzeile bestellen